

Niederschrift

SB/005/2022

**über die öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates der Stadt Rheine
am 24.01.2022**

Die heutige Sitzung des Seniorenbeirates der Stadt Rheine, zu der alle Mitglieder ordnungsgemäß eingeladen und - wie folgt aufgeführt - erschienen sind, beginnt um 10:00 Uhr im Sitzungssaal 126 des Neuen Rathauses.

Anwesend als

Vorsitzender:

Herr Robert Winnemöller

Mitglieder:

Frau Margret Borkmann

Frau Marianne Brosowski

Herr Franz-Josef Hesping

Frau Anneliese Netter

Herr Günther Probst

Frau Rita Töller

Frau Sophia van Es

Entschuldigt fehlen:

Dr. Reinhold Hemker

Vertreter:

Marita Winter

Hermann-Josef Wellen

Helga Niedoba

Uwe Markgraf

Hannelen Stoffers

Werner Hukriede

Adolf Wessing

Entschuldigt fehlen:

Günther Kohlmorgen

Axel Roosen

Verwaltung:

Frau Christa Koch

Koordinatorin

Herr Winnemöller eröffnet die heutige Sitzung des Seniorenbeirates SB/005/2022 der Stadt Rheine.

Es wird festgestellt, dass die Einladung fristgerecht erfolgte. Änderungsanträge bzw. Ergänzung zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Öffentlicher Teil:

1. Niederschrift SB/ 004/2021

Die Niederschrift SB/004/2021 vom 08.11.2021 wird einstimmig angenommen.

2. Einwohnerversprechstunde

Keine Rückfragen

3. Vorstellung der App Gut versorgt in...

Herr Bley stellt mit Hilfe einer Power-Point-Präsentation die APP Gut versorgt in... vor. Es handelt sich um einen digitalen Seniorenwegweiser mit Magazincharakter. Die Grundidee dieser Platt-

form ist die Verknüpfung von Informationen – speziell für Senioren- von Ansprechpartnern auf lokaler Ebene. 30 Städte in NRW machen bereits mit. Nähere Infos siehe Zusammenfassung von Herrn Bley. (s. Anlage)

Im Anschluss an die Präsentation ergeben sich folgende Diskussionsfragen:

Wie sieht die Finanzierung aus? Die Nutzung der APP ist kostenlos, auch die Implementierung für die Stadt, Dienstleister ebenso - soweit es sich um einen reduzierten Eintrag handelt. Jede Erweiterung der Informationen ist dann kostenpflichtig.

Die Frage der Aktualisierung: Eine Aktualisierung ist möglich, sie kann durch die APP-Besitzer oder die Stadt erfolgen. Hierfür ist ein Personalbedarf von 2 Personen nötig.

4. Berichterstattung der sachkundigen Einwohner*innen

Es liegen Kurzberichte (s. Anlagen) von Herrn Hespig (Bau- und Mobilitätsausschuss), Frau van Es (Sozialausschuss); Herrn Winnemöller (2 STUK) vor.

Frau van Es berichtet zusätzlich aus einer VDK-Sitzung, in der der Seniorenbeirat wg der Aussage, Rollatoren seien keine Einkaufswagen, angegriffen wurde. In der Diskussion wird deutlich, dass das Problem sehr vielschichtig ist.

Herr Hukriede gibt zur Kenntnis, dass es aus dem Sportausschuss keine Informationen zu berichten gibt, die die Seniorenarbeit tangieren.

5. Informationen über Aktivitäten des Seniorenbeirates

Frau Koch berichtet über die zwei Sitzungen der AG Einsamkeit. Folgende wichtige Aspekte wurden angesprochen: Der Seniorenbeirat hat in Bezug auf das Thema Einsamkeit eine Lotsenfunktion und sollte sich um ein offensives Auftreten in der medialen Öffentlichkeit bemühen. Herr Schrief (MV) hat sein Interesse an den Themen Einsamkeit und Wohnen im Alter formuliert. Im Hinblick auf die Vernetzungsarbeit sind erste Kontakte zu Stadtteilbeiräten aufgenommen.

Frau Koch hat brieflich Fragen an die Stadtteilbeiräte gestellt. Zwei Rückmeldungen machen deutlich, dass das Thema Einsamkeit auf eine breite Resonanz stößt. Herr Winnemöller berichtet, dass das Thema auch TOP in der Sitzung des Stadtteilbeirates Schotthock ist.

Weitere Ideen zum Thema Einsamkeit: Sachbezogene Vorträge in Bildungseinrichtungen/ Sonntagsmatinee im Kino/ aufsuchende Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung Borne/ Einbindung des Themas in Sozialstationen/Ansprechpartner Herrn Bischof bei der Caritas einbinden/Anschieben an Kirchen und Glaubensrichtungen

Im Hinblick auf das Thema „Wohnen im Alter“ bildet sich eine AG mit folgenden Mitgliedern: Sophia van Es, Marita Winter, Helga Nieboda, Marianne Brosowski

Herr Winnemöller macht zum wiederholten Mal deutlich, dass das Projekt „Nette Toilette“ aufgefrischt werden muss. (z.B. Bote Veit, Stadtparkrestaurant) In diesem Kontext wird bekannt, dass im Neubau des Rathauses eine Toilette für alle entstehen soll.

Frau Nieboda berichtet aus der Sitzung der Kreissenorenvertretung im November. (s. Anlage)

Wichtig zu erwähnen ist der neue/alte Vorstand: Frau Schnell. Ferner ist auch in der Kreissenorenvertretung das Thema Einsamkeit im Alter von Bedeutung.

Herr Winnemöller berichtet über die Sitzung der Landessenorenvertretung im Zollverein Zeche in Essen. Das 40igjährige Jubiläum des SB Rheine wird als Artikel im Presseorgan der Landesessenorenvertretung erscheinen Es gibt 170 aktive Seniorenvertretungen in NRW, Rechenschafts- und Kassenbericht wurden verabschiedet. Am 21.04.22 findet die nächste Mitgliederversammlung statt.

Herr Probst übergibt die Verantwortung für die Pflege der Internetseite an Herrn Hespig. Frau van Es macht auf die Organisation „Lichtblick- Seniorenhilfe e.V.“ in Münster aufmerksam, die sich auch mit dem Thema Einsamkeit beschäftigt und ausgesprochen positive Rückmeldungen zu verzeichnen haben.

Frau Töller fragt nach einer Gruppe, die kleinere Reparaturen ausführen. Es wird auf das Angebot von „Anti Rost“ hingewiesen. (Nähere Infos s. Zeitung bzw Internet) Beschluss:

6. Verschiedenes Termine

Die AG Barrierefreiheit (Herr Wellen, Herr Rosen, Frau Koch) trifft sich am 03.02.2022. Frau Koch bittet die SB-Mitglieder mögliche Problembereiche in Bezug auf Barrierefreiheiten zu melden.

Die Interventionen des SB haben positive Folgen. (s. Walshagenpark)

Frau van Es wird am Onlineseminar der VHS „Künftig wohnen“ teilnehmen.

Herr Winnemöller vertritt den SB in der Gruppe „Leitlinien Prozess“ von Herrn Schridde teilnehmen.

Das Seminar in Hardehauen zum Thema Mobilität wird von Herrn Hespig besucht.

Die Steuerungsgruppe zum Sozialplan Alter trifft sich online am 09.02.2022. Frau Koch und Frau Stoffers werden den SB vertreten.

Die Frühjahrsakademie Digitalisierung in Münster (31.03.-01.04.) wird Frau Stoffers besuchen.

Die nächste Sitzung des SB findet am 09.05.2022 um 10.00 Uhr im Rathaus, Raum 126 statt.

Ende der Sitzung: 12.00 Uhr

Ende der Sitzung: 12:30 Uhr

gez.

Hannelen Stoffers
(Schriftführerin)